WP-5-254 Kapitel 5: Berlin begleitet ein Leben lang

Antragsteller*in: LAG Bildung
Beschlussdatum: 08.01.2026

## Änderungsantrag zu WP-5

Von Zeile 254 bis 257:
Der Aufenthalt von Geflüchteten in der Erstaufnahmeeinrichtung soll nicht länger als einen Monat betragen. In dieser Zeit sollen die Kinder ortsnah ein Bildungsangebot erhalten, das ihnen Hilfe zur Tagesstruktur bietet, Angebote zum Deutschlernen macht und spielerisch das Ankommen erleichtert. Dies kann durch qualifizierte Angebote freier Träger oder auch durch Willkommensklassen als Teil eines staatlichen Regelangebots erfolgen. Nach einem Umzug in bezirkliche Wohnunterkünfte soll der Unterricht für die Kinder möglichst schnell in Regelschulen integriert werden, die in der Nähe der Unterkünfte der Familien liegen. Für die Übergänge von Willkommensklassen in Regelklassen braucht es vor allem einen schnelleren Ausbau der Schulplätze im Regelsystem, alters- und kompetenzabhängige Konzepte und die Kooperation aller Beteiligten, um eine gute Willkommenskultur zu schaffen.

~~Die separierende Beschulung in Flüchtlingsunterkünften werden wir beenden und allen Kindern einen Willkommensplatz an einer Regelschule anbieten.~~ Zusätzlich entwickeln wir ein alters- und kompetenzabhängiges Konzept zum Übergang von den Willkommensklassen in die Regelklassen,